



An alle Studierenden, die Lehrveranstaltungen  
im Diplomstudiengang VWL belegen

Professoren und sonstige Prüfungsberechtigte z. K.

23.06.2009  
Lu / th

Tel. 040 - 428 38 56 22 Fax 040- 428 38 63 22  
E-Mail: PruefungsamtII@verw.uni-hamburg.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie wissen, laufen die Diplomstudiengänge Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre aus. Ich habe Sie vor neun Monaten bereits über die Rahmenbedingungen für das künftig noch zu erwartende Veranstaltungsangebot informiert. Während sich mein damaliges Schreiben (vom 18.9.08) überwiegend auf das Wahlpflichtfachangebot bezog, möchte ich Sie heute über das künftig zu erwartende Veranstaltungsangebot im volkswirtschaftlichen Hauptstudium informieren.

Bitte lesen Sie dieses Schreiben sorgfältig und planen Sie Ihr Studium entsprechend. Die folgenden Informationen betreffen alle Studiengänge, die volkswirtschaftliche Lehrveranstaltungen des Diplomstudiengangs Volkswirtschaftslehre in Anspruch nehmen, also die beiden Diplomstudiengänge VWL und BWL sowie zahlreiche fachbereichsexterne Studiengänge. Die Auslaufregelungen für Vorlesungen beziehen sich nicht auf die Studiengänge sondern auf die Fächer, die jeweils in den Studienordnungen definiert werden, z. B. Volkswirtschaftslehre, Volkswirtschaftspolitik, Volkswirtschaftstheorie, Finanzwissenschaften etc. Bitte machen Sie sich ggf. mit Ihrer Studienordnung vertraut, um zu verstehen, mit welchem Veranstaltungsangebot Sie in den für Sie relevanten Fächern künftig rechnen können.

Im Diplomstudiengang VWL wurden Erstsemester letztmalig zum Sommersemester 2006 zugelassen. Die Regelstudienzeit nach Studienordnung beträgt neun Semester und endet für diesen letzten Jahrgang daher mit Ablauf des Sommersemesters 2010. Bis zum Ablauf des Sommersemesters 2010 wird für alle Pflichtfächer des volks- und betriebswirtschaftlichen Studiums ein normales Veranstaltungsangebot vorgehalten. Beachten Sie hierzu die Informationen des Prüfungsamts II.

Universität Hamburg · Tor zur Welt der Wissenschaft

Department Wirtschaftswissenschaften, Von-Melle-Park 5 · 20146 Hamburg

[www.uni-hamburg.de](http://www.uni-hamburg.de)

Bereits ab dem WS 09/10 wird jedoch nicht mehr zwischen volkswirtschaftlichen Seminaren des 6. Semesters des B.Sc.-Studiengangs VWL und des Diplomstudiengangs VWL unterschieden. Studierende aller Fächer (Haupt- und Nebenfächler) können sich künftig also für alle Seminare bewerben, sofern es sich nicht um Seminare des 4. Semesters des B.Sc.-Studiengangs handelt, die nach wie vor nur für B.Sc.-Studenten zugänglich sind. Die Veranstalter werden aufgefordert, Zulassungsvoraussetzungen zum Seminar sowohl für B.Sc.- als auch für Diplomstudierende zu spezifizieren.

Für Studierende des Fachs Volkswirtschaftslehre können ab dem WS 10/11 nur noch Vorlesungen belegt werden, die ausdrücklich für dieses Fach ausgewiesen sind. Vorlesungen, die für Volkswirtschaftstheorie oder Volkswirtschaftspolitik ausgewiesen werden, sind künftig nicht mehr automatisch auch für Volkswirtschaftslehre anrechenbar. Ab dem WS 10/11 und bis einschließlich SS 2012 werden im Fach Volkswirtschaftslehre voraussichtlich jeweils ein bis zwei Grundvorlesungen pro Semester angeboten.

Für Studierende der Fächer Volkswirtschaftstheorie, Volkswirtschaftspolitik und Finanzwissenschaft werden ebenfalls bis einschließlich SS 2012 Grundvorlesungen angeboten und zwar voraussichtlich pro Semester in jedem Fach eine. Das darüber hinausgehende Vorlesungsangebot wird durch ausgewählte Veranstaltungen des B.Sc.-Studiengangs abgedeckt, die für Studierende dieser Fächer fallweise geöffnet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Bernd Lucke



Universität Hamburg

UHH · Prüfungsamt 2 · Von-Melle-Park 5 · D-20146 Hamburg

Fakultät Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften  
Department Wirtschaftswissenschaften  
- Prüfungsamt 2 -  
Vorsitzender des Prüfungsausschusses  
für Diplom-Volkswirte  
Prof. Dr. Bernd Lucke

18.09.2008  
Lu / th

Tel. 040 - 428 38 56 22 Fax 040- 428 38 63 22  
E-Mail: PruefungsamtII@verw.uni-hamburg.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Sie studieren im auslaufenden Diplomstudiengang Betriebswirtschaftslehre. Ich möchte Sie in meiner Eigenschaft als Vorsitzender des Prüfungsausschusses für Diplomvolkswirte heute über die Rahmenbedingungen für das künftig noch zu erwartende Veranstaltungsangebot im volkswirtschaftlichen Teil Ihres Studiums informieren. Bitte lesen Sie dieses Schreiben sorgfältig und planen Sie Ihr Studium entsprechend.

Vorab einige Informationen: In den Diplomstudiengängen VWL und BWL wurden Erstsemester letztmalig zum Sommersemester 2006 zugelassen. Dieser letzte Jahrgang befindet sich im Wintersemester 08/09 im 6. Fachsemester und damit typischerweise im zweiten Hauptstudiumssemester. Die Regelstudienzeit nach Studienordnung beträgt neun Semester und endet für diesen letzten Jahrgang daher mit Ablauf des Sommersemesters 2010. Nach Ablauf des SS 2010 wird es im Bereich Volkswirtschaftslehre voraussichtlich nur noch ein geringes Angebot von originären Diplomveranstaltungen geben. Zu unterscheiden ist dabei für BWL-Studierende zwischen dem Veranstaltungsangebot in dem Pflichtfach Volkswirtschaftslehre einerseits und den volkswirtschaftlichen Wahlpflichtfächern andererseits.

Mit dem Auslaufen des Diplomstudiengangs dünnt das volkswirtschaftliche Hauptstudium auch von der Nachfrageseite her immer stärker aus. In den Wahlpflichtfächern wird es demzufolge in absehbarer Zeit nicht mehr genügend Zuspruch geben, um das Veranstaltungsangebot aufrechtzuerhalten. Ich beabsichtige daher, das Veranstaltungsangebot in volkswirtschaftlichen Wahlpflichtfächern mit Ablauf des Sommersemesters 2010 einzustellen.

Universität Hamburg · Tor zur Welt der Wissenschaft

Department Wirtschaftswissenschaften, Von-Melle-Park 5 · 20146 Hamburg

[www.uni-hamburg.de](http://www.uni-hamburg.de)

Dies bedeutet insbesondere, dass seitens des Fachbereichs VWL nach dem SS 2010 in den folgenden Wahlpflichtfächern kein Veranstaltungsangebot mehr gewährleistet wird:

- Entwicklungstheorie und -politik
- Geschichte der Volkswirtschaftslehre
- Industrieökonomik und Wettbewerbspolitik
- Ökonometrie
- Ökonomische Analyse des Rechts
- Regional- und Verkehrswissenschaft
- Umweltökonomie

Allerdings wird in den Wahlpflichtfächern Ökonometrie und Ökonomische Analyse des Rechts Lehrangebot auch von Hochschullehrern bereitgestellt, die zukünftig zum Fachbereich BWL zählen. Der Prüfungsausschussvorsitzende BWL, Herr Prof. Arnold, beabsichtigt, das Lehrangebot in den von ihm verantworteten Fächern vorerst auch über das SS 2010 hinaus aufrechtzuerhalten. Insofern wird in den Wahlpflichtfächern der Speziellen Betriebswirtschaftslehren sowie in

- Recht der Wirtschaft
- Statistik
- Ökonometrie
- Ökonomische Analyse des Rechts

vermutlich auch nach dem SS 2010 noch ein (vom BWL-Kollegium gewährleistet) Veranstaltungsangebot bestehen. Über das Auslaufen dieses Angebots wird der Fachbereich BWL zu gegebener Zeit informieren.

Für die auslaufenden volkswirtschaftlichen Wahlpflichtfächer habe ich mit gleicher Post die zuständigen Anbieter gebeten, bis zum Semesterbeginn eine Veranstaltungsplanung zu erstellen, die es allen Studierenden ermöglicht, die Mindestanforderungen für jedes Wahlpflichtfach (15 LP) in den kommenden vier Semestern zu absolvieren. Sobald diese Informationen eingehen, wird das Prüfungsamt sie unverzüglich veröffentlichen. Bitte richten Sie, falls Sie sich für ein volkswirtschaftliches Wahlpflichtfach interessieren, Ihre Studienplanung entsprechend aus, so dass Sie Ihr Wahlpflichtfach bis zum SS 2010 geordnet abschließen können.

Sollten Sie ein volkswirtschaftliches Wahlpflichtfach nicht bis zum Ende des SS 2010 abschließen können, erfragen Sie bitte beim Prüfungsausschussvorsitzenden BWL, welche Veranstaltungen er ersatzweise für das unvollendete Wahlpflichtfach anzuerkennen bereit ist.

Eine Sonderrolle spielt das Wahlpflichtfach Finanzwissenschaft. Da dies ein Pflichtfach des volkswirtschaftlichen Diplomstudiengangs ist, wird für dieses Wahlpflichtfach ebenso wie für das Pflichtfach Volkswirtschaftslehre des betriebswirtschaftlichen Studiums voraussichtlich auch nach Ablauf des Sommersemesters 2010 noch ein gewisses Angebot an Veranstaltungen

Universität Hamburg · Tor zur Welt der Wissenschaft

Prüfungsamt 2 · Von-Melle-Park 5 · 20146 Hamburg · [www.uni-hamburg.de](http://www.uni-hamburg.de)

des Diplomstudiengangs bestehen. Sie müssen aber damit rechnen, dass dies sehr stark auf wenige Veranstaltungen verdichtet ist und dass fast keine Wahlmöglichkeiten mehr bestehen. Ergänzend werden möglicherweise Veranstaltungen aus dem VWL-BSc- oder VWL-MSc-Studiengang für verbleibende BWL-Diplomstudierende geöffnet. Nähere Informationen zum Vorlesungsangebot nach dem Sommersemester 2010 veröffentlicht das Prüfungsamt, sobald der Bedarf besser abschätzbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

Universität Hamburg · Tor zur Welt der Wissenschaft

Prüfungsamt 2 · Von-Melle-Park 5 · 20146 Hamburg · [www.uni-hamburg.de](http://www.uni-hamburg.de)